



TECHNISCHES DATENBLATT Seite 1/2

QUICKALIKE 30 Additiv entspricht den Maßgaben des AgBB-Schemas sowie der DIBT-Zulassungsgrundsätze und wurde vom Institut für Baubiologie in Rosenheim als baubiologisch unbedenklich mit der Emissionsklasse A+ als praktisch emissionsfrei eingestuft, geprüft und zertifiziert.



EINSATZGEBIET

- Zur Herstellung von Zement- und Calciumsulfatestrichen
- Zur Herstellung von Heizstrichen nach DIN 18560 T2
- Zur Herstellung von schwimmenden Estrichen
- Zur Herstellung von Verbund- und Nutzestrichen
- Zur Herstellung von Estrichen auf Trennschicht

EIGENSCHAFTEN

- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- Ausgezeichnete Pump- und Abzieheigenschaften
- Stark plastifizierend
- Nahezu keine Verwässerung der Estrichoberfläche (Bluten)
- Hohes Energie- und Kosteneinsparungspotential

Richtdosierung für eine 200 Liter Mischung (Erst- bzw. Pflichtprüfung lt. Normenkonformität beachten)

Zement in kg	Calciumsulfatbinder in kg	QUICKALIKE 30 in ml
ab 50	ab 75	max. 100

VERRINGERUNG DES CO₂-AUSSTOSSES / ERHÖHUNG DER WÄRMELEITFÄHIGKEIT

Im Hochleistungsadditiv Quickalike wurden mehrere Wirkstoffe kombiniert, die auf modernsten Hochleistungspolymeren basieren, wodurch beim Einsatz zeitgleich mehrere Estricheigenschaften optimiert werden können. So wird unter anderem durch eine plastifizierende Wirkung die Eigenverdichtung des Estrichs und einhergehend die Wärmeleitfähigkeit deutlich verbessert. Damit ergibt sich bei Fußbodenheizung eine effiziente Wärmeabgabe bei verringerter Vorlauftemperatur und damit durch Energieeinsparung eine Reduzierung der Heizkosten bei einem behaglichen Raumklima. Somit spart das Produkt über den gesamten Lebenszyklus des Estrichs bares Geld, schont die Umwelt und senkt Ihre CO₂-Bilanz.

BAUKLIMATISCHE BEDINGUNGEN

- Baustellenvorbereitung gemäß DIN 18560 beachten
- Schutz vor Regen, Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung während der Hydratationsphase
- Raum- und Untergrundtemperaturen nicht unter 5 °C und nicht über 30 °C

ESTRICHTROCKNUNG

- Frisch verlegte Estriche dürfen während der Trocknung nicht abgedeckt werden. Auch partiell dürfen diese nicht mit Baumaterial z.B. Gipskartonplatten zugestellt werden - dies verzögert die Trocknung und führt zu falschen Ergebnissen in der Feuchtemessung.

VERARBEITUNGSHINWEISE

- Vor Gebrauch schütteln
- Gewählte Dosierung dem ersten Anmachwasser zugeben
- Nach Zugabe aller Bestandteile beträgt die Mischdauer mindestens 2 Minuten
- Zugabewasser auf das Nötigste beschränken
- Einbau: Verdichten, höhengenaues Abziehen des Estrichs in handwerksüblicher Technik, zum Erreichen hoher Oberflächenfestigkeiten ist ein maschinelles Glätten des Estrichs erforderlich (z.B. bei direkter Nutzung oder als Beschichtungsuntergrund)
- Bitte beachten Sie die anerkannten Regeln des Faches im Estrichlegerhandwerk, insbesondere DIN 18560 Estriche im Bauwesen!
- Bei Temperaturen unter 5 °C wird der Abbindevorgang des Bindemittels verzögert oder ganz unterbrochen (Hydratations- und Festigkeitsstillstand)
- Beim Einsatz unserer Produkte dürfen keine Zusatzmittel von anderen Herstellern verwendet werden
- Alle e-4 Produkte sind untereinander verträglich



AUSGANGSSTOFFE

- Zement: CEM I oder alle von der e-4 GmbH freigegebenen CEM II Zemente
- Calciumsulfat: CAB 30 (anstatt Zement)
- Zuschlag: Nach DIN EN 13139 bzw. DIN 1045/2 Sieblinie A/B, 0-8 mm zur Herstellung von Estrichmörtel oder alle von der e-4 GmbH freigegebenen Sandsieblinien A/B, 0-4 mm
- QUICKALIKE 30 laut Richtdosierung

SICHERHEITSHINWEISE

- Bei Verwendung unserer e-4 Produkte ist generell die allgemeine Arbeitshygiene einzuhalten
- e-4 GREENLINE Produkte sind von einem unabhängigen Institut auf Umweltverträglichkeit getestet und können so jederzeit unbedenklich eingesetzt werden.

NORMEN UND PRÜFVORSCHRIFTEN

- DIN 18560, Estriche im Bauwesen
- DIN EN 13139, Gesteinskörnung von Mörtel
- DIN EN 197-1, Zement Teil 1: Zusammensetzung, Anforderungen und Konformitätskriterien von Zement
- Calciumsulfat-Bindemittel DIN EN 13454
- BEB Hinweisblätter neuester Stand, sowie Stand der Technik im Estrichlegerhandwerk

Unsere Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Erfahrungen und Ausarbeitungen, somit übernehmen wir die Gewährleistung für die einwandfreie Qualität unserer Produkte. Die Verantwortung für das Gelingen der von Ihnen durchgeführten Arbeiten können wir nicht übernehmen, da durch unterschiedliche Baustellenverhältnisse, Verlegetechniken und Bauausführungen keine rechtliche Haftung abgeleitet werden kann. Es wird empfohlen, im Einzelfall Versuchsflächen anzulegen. Darüber hinaus gelten unsere „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“. Mit Erscheinen dieses neuen Datenblattes verlieren die vorausgegangenen ihre Gültigkeit.

Farbe: honiggelb
Form: flüssig
Lieferform: Kanister 10 kg netto

Haltbarkeit: mind. 1 Jahr, sonnengeschützt und frostfrei lagern
Verarbeitungstemperatur: über +5 °C bis +30 °C